

# SSG-Frauen sichern sich Herbsttitel

Volleyball-Oberliga: Etbach dominiert auch das letzte Hinrundenspiel deutlich – TV Ehrang trotz Problemen klar bezwungen

Schlecht spielen und dennoch klar gewinnen – solche Siege sind für Trainer oft wichtiger als glänzende Erfolge. So gesehen, war der neuerliche Triumph der Oberliga-Frauen der SSG Etbach ein Beleg für die Klasse der Mannschaft.



Abgeblockt: Die Frauen der SSG Etbach, Jana Schabitz (links) und Melissa Hermes, gewinnen klar gegen Ehrang. Foto: byjogi

SSG Etbach - TV Ehrang 3:0

HAMM. Die erste Frauenmannschaft der SSG Etbach ist Herbstmeister in der Volleyball-Oberliga Rheinland-Pfalz/Saar. Mit 3:0 (25:11, 25:15, 25:17)-Sätzen gewann das Team von Trainer Hartmut Schabitz auch sein letztes Hinrundenspiel klar gegen den überforderten Tabellenletzten TV Ehrang. Soweit der einfache Teil. Schwieriger ist es, Superlative zu finden, die der Erfolgserre der SSG in der Hinserie gerecht werden: 9 Siege, 18,0 Punkte, 27,1 Sätze. Eindrucksvoll erfolgreich, diese Mannschaft der SSG Etbach.

Vom logischen Abschluss einer übertragenden Hinrunde spram dann auch Hartmut Schabitz nach dem Ende eines 53-minütigen Arbeitstages, der für ihn wohl eher selten so entspannt abläuft. Zu limitiert waren die Gegnerinnen aus Ehrang, die Mühe hatten, auch beim zurückgenommenen Tempo der Etbacherinnen überhaupt mitzuspielen. Zu Punkten kamen sie dennoch und das mit freundlicher Mithilfe der Gastgeberinnen: Im gesamten Spiel

leitete sich Etbach allein ein Dutzend Auftragsfehler. Ein Manko, das Trainer Schabitz schon während des Spiels mit Kopfschütteln kommentierte. „Sowas darf nicht passieren. Auch wenn dieses Spiel auf dem Papier schon am Abend vorher gewonnen ist, müssen wir das konzentrierter zu Ende spielen.“

Das und die Führer zu der Annahme wählten zu

Schabitz' Resümee: Zufrieden mit dem Ergebnis, nicht mit dem Spiel. „Wir hatten uns vorgenommen, schnelle Bälle zu spielen. Das hat nur im ersten Satz gut geklappt. Zudem war da auch die Annahme stabil. Dass man danach gegen die Tabellenletzten ein, zwei Gänge zurückschaltet, ist logisch.“

Neben dem Entspannungsmodus im Kopf machte

sich in der Etbacher Annahme auch das Fehlen von Lea Schabitz bemerkbar: Mitte des ersten Satzes war für sie Schluss. Der im Abschluss-training verletzte linke Zeigefinger (Verdacht: Fingerring) machte der Außenangreiferin Probleme. „Unsere Verletzungen haben uns die gesamte Hinserie über zu schaffen gemacht. Teilweise standen wir nur mit sechs

Spielehrinnen da.“ Sollte sich Hartmut Schabitz' Wunsch nach einer verletzungs-freien Rückserie erfüllen, wird die Suche nach Superlativen für die Oberligasaison der SSG wohl schwierig, schwieriger, unmöglich. **Rebecca Schäfer**

Etbach: Müller-Christ, Hermes, Gerhards, Schmitz, Pattberg, Bender, Damerata, Lena und Jana Schabitz.

# Kirchen siegt denkbar knapp in Nistertal

Tischtennis: Dermbach gewinnt in Höchstchenbach

REGION. In der 1. Tischtennis-Rheinlandliga hat der VfL Kirchen denkbar knapp bei den Sportfreunden in Nistertal gewonnen und bleibt dem Spitzenreiter Weidenfeld auf den Fersen. Der VfL Dermbach sicherte sich durch einen Erfolg in Höchstchenbach die Herbstmeisterschaft.

sowohl gegen Weidenbach als auch gegen Rosenthal und zusammen mit Pierre Mohr auch ein Doppel. Auch Moritz Beib war zweimal nicht zu schlagen. Jörn Müller steuerte einen Punkt bei.

1. Rheinlandliga

SF Nistertal - VfL Kirchen 7:9

Durch den knappen, aber verdienten, 9:7-Sieg bei den Sportfreunden Nistertal ist der VfL Kirchen wieder auf den zweiten Tabellenplatz vorgerückt. Jede der beiden Mannschaften gewann zwei Doppel, für Kirchen siegten Meuer/Stopp und Weidenbach/Rosenthal, für Nistertal gewannen Otterbach/Mohr und Horn/Müller. Der Sieg von Weidenbach/Rosenthal entschied am Ende die gesamte Partie. Die beiden Kirchener gewannen in der Verlängerung des fünften Satzes mit 14:12. Die Kirchener Stärke lag diesmal in der Mannschaftsmittel, wo Oliver Meuer und Christian Köhler alle vier möglichen Punkte holten. Steffen Rosenthal, Dennis Weidenbach und Peter Stopp gewannen je einmal. Bei Nistertal überragte Kai Otterbach. Er gewann an der Spitze

2. Rheinlandliga

Höchstchenbach - VfL Dermbach 5:9

Alle Rechnerinnen haben nun ein Ende. Der VfL Dermbach ist dank eines klaren 9:5-Sieges in Höchstchenbach Herbstmeister. Mit acht Siegen und nur einer Niederlage bei 16:2 Punkten hat der VfL eine hervorragende Bilanz und steuert somit den direkten Wiederaufstieg an. Höchstchenbach hielt bis zum 4:5 gut mit, brach dann aber ein. Dermbach hatte die besseren Nerven und gewann sieben Spiele im fünften Satz. Das gab den Ausschlag. Die Dermbacher Spitze mit Ralf Brüggemeier und Chris Pfeiffer blieb ungeschlagen. Florian Pumochar, Stephan Schneider, Joachim Schupp und die Doppel Pfeiffer/Pumochar und Brüggemeier/Schneider gewannen je einmal. Für Höchstchenbach punkteten Sebastian Bergmann (2), Christian Schäfer, Jonas Röhrig und das Doppel Manuel Stützel/Röhrig je einmal. (ng)



Christian Köhler steuerte zwei Einzelsiege für Kirchen zum 9:7-Erfolg in Nistertal bei. Foto: Jürgen Vohl

# Deutliche Erfolge für Altenkirchen und Etbach

Volleyball-Rheinlandliga: SC-Frauen gewinnen in Trier – SSG-Männer vor eigenem Publikum zweimal siegreich

REGION. Um überaus erfolgreiche Wochenenden feierten die beiden AK-Vertreter in den Volleyball-Rheinlandligen. Sowohl die Frauen des SC Altenkirchen als auch die Männer der SSG Etbach gewannen ihre Spiele jeweils deutlich mit 3:0. Beide Mannschaften setzten sich damit weiter von den Abstiegsplätzen ab.

Frauen

TG Trier - SC Altenkirchen 0:3

SC-Trainer Jürgen Vohl sah sich vor Beginn bestätigt. Die TG war bei weitem nicht mehr so ersatzgeschwächt wie in den vorherigen Partien, sondern trat mit elf Spielerinnen an. Dagegen fehlte beim SC Diagonalspielerin Atha Pessiou wegen einer

Magen-Darm-Grippe, und Adriana Pauls ging wegen des selben Problems geschwächt ins Spiel. Zudem war das Vorspiel gegen den PSV Wengeroth, der in Bestbesetzung agierte, trotz des 0:3 letztlich ein ganz knappe Sache. Altenkirchen ließ sich davon jedoch nicht beeindrucken, und bot eine durchweg sehr konzentrierte Vorstellung, obwohl man ungewohnt mit zwei Zuspielerinnen agierte. Beim glatten 3:0 (25:21, 25:14, 25:22) überzeuete im Gegensatz zum vorherigen 1:3 in Haag der Block und die Feldabwehr. Da zudem Libera Katharina Bille einen echten Sahnetag erwischte hatte, war es nicht weiter verwunderlich, dass Altenkirchen in allen Sätzen schnell in Führung lag. Knapp wurde es

Altenkirchen: Bille, Özcan, Pauls, Quast, Räder, Schwenkmezger, Wassermann, Zabert.

Männer

SSG Etbach - VC Lahnstein II 3:0

Bis vor dem Spieltag lagen beide Mannschaften punktgleich. Entsprechend überraschend waren die Gastgeber über das am Ende doch deutliche Ergebnis. Beim 3:0 (27:25, 26:24, 25:20) verliefen die ersten beiden Durchgänge jedoch äußerst

nur am Ende, als eine 23:18-Führung des SC ins Wackeln geriet. Letztlich behielten aber Pauls und Zuspielerin Özlem Özcan die Nerven, und machten die entscheidenden Punkte.

SSG Etbach: Müller-Christ, Hermes, Gerhards, Schmitz, Pattberg, Bender, Damerata, Lena und Jana Schabitz.

knapp. In Satz eins hielt die erfahrene Lahnsteiner Mannschaft das Spiel jederzeit offen, erst in der Schlussphase setzte sich Etbach nach zwei Fehlern des Gegners durch. Im zweiten Satz lag die SSG bereits mit 20:24 zurück. Doch sechs Punkte in Folge bescherten nicht nur Durchzug, sondern brachten den Gegner vollends aus der Bahn. Danach lief beim VC nichts mehr. Etbach führte bereits mit 21:13 und brachte den Satz und die Partie sicher unter Dach und Fach.

SSG Etbach - Asbach 3:0

Gegen den Tabellenverletzten hatten sich die Etbacher im Vorfeld einen Erfolg ausgerechnet. Dass der am

Ende mit 3:0 (25:18, 27:25, 25:22) so deutlich ausfiel, war hingegen nicht unbedingt zu erwarten gewesen. Dabei konnten sich die Gastgeber sogar den Luxus leisten und einige Stammkräfte im Verlauf des Spiels holen. Auch die zweite Reihe punktete ebenso verlässlich. Ein Spiel steht für die Etbacher in der Hinrunde noch aus, und trotz derzeit 10:4 Punkten und einem Spitzenplatz bleiben die SSG-Männer bescheiden, wie Spieler Julian Schröder erklärt: „Der dritte Platz ist super, aber unter Ziel bleibt der Klassenverbleib.“ (jv/ot)

Etbach: Lavrentev, Ortman, Gerhards, Nickel, Winkler, Preuß, Schumacher, Schröder, Daniel und Heinrich Dyck.

## Tischtennis

### 1. Rheinlandliga

TC Zewen II - Weisenstern/K.	9:2
SF Nistertal - VfL Kirchen	9:9
TC GW Kern - TTC Mühlent-U./B.	9:8
TC Trier - Weisenstern/Kottig	9:6
SV Trier-Ostweg - Weisenstern/K.	9:3
1. Weidenfeld-L.	9:1
2. VfL Kirchen	9:1
3. VfL Nistertal	9:1
4. TTC Mühlent-U.	9:1
5. TTC Trier	9:1
6. TTC GW Kern	9:1
7. SF Nistertal	9:1
8. SV Trier-Ostweg	9:1
9. TTC Mühlent-U.	9:1
10. TTC GW Zewen II	9:1
11. Weisenstern/K.	9:1

### 2. Rheinlandliga Nord-Ost

TC Höchstchenbach - VfL Dermbach	5:9
SF Nistertal II - TTC Höchstchenbach	9:4
Mühlent-U./B. - VfL Kirchen II	9:2
TC Höchstchenbach - PSV Alrweiler	9:3
SF Nistertal II - VfL Kirchen II	9:2
SF Nistertal II - VfL Kirchen II	9:2
SF Nistertal II - VfL Kirchen II	9:2
1. VfL Dermbach	9:29
2. PSV Alrweiler	9:29
3. SF Nistertal II	9:29
4. TTC Höchstchenbach	9:29
5. TTC Mühlent-U.	9:29
6. TV Cochen	9:29
7. Mühlent-U./B.	9:29
8. TTC Wipperf.	9:29
9. TTC Koblenz	9:29
10. VfL Kirchen II	9:29

### 1. Bezirksliga Ost

SG Westwälder - Hölz-Gr. II	8:8
SF Nistertal III - SG Mühlentbach	2:9
TTC Nustert - TTC Wipperf.	9:0
SV Westwälder - VfL Oettersp.	5:9
SV Alsdorf - SG Mühlentbach	3:9
Hölz-Gr. II - SV Westwälder	8:8
1. TTC Nustert	9:28
2. VfL Oettersp.	9:28
3. SG Fachbach	9:28
4. Hölz-Gr.	9:28
5. SG Mühlentbach	9:28
6. SG Westwälder	9:28
7. SF Nistertal III	9:28
8. SV Westwälder	9:28
9. SV Alsdorf	9:28
10. TTC Wipperf.	9:28
11. SV Sals	9:28
12. TTC GW Zewen II	9:28

### Frauen-Oberliga Südwest, Gr. 3

TuS Stöckenbach - TSG Draus	0:8
TTC Mühlent II - Abenkirchen	0:8
TSG Draus - Hassia Ringen III	0:8
TTF Konz - TuS Stöckenbach	0:8
SF Nistertal II - TSG Heidesheim	0:8
SF Nistertal II - TSG Heidesheim	0:8
1. TSG Heidesheim	9:55
2. ASG Altenkirchen	9:55
3. TTF Konz	9:55
4. SF Nistertal II	9:55
5. Hassia Ringen III	9:55
6. TSG Draus	9:55
7. SF Nistertal II	9:55
8. TuS Stöckenbach	9:55
9. TTC Mühlent II	9:55
10. VfL Morzel	9:55

### 2. Bezirksliga

SC Westwälder - Weidenfeld-L. II	6:9
VC Lahnstein II - SSV Hattert	9:4
1. Weidenfeld-L. II	9:60
2. ASG Altenkirchen	9:60
3. Spfr Nonnhausen	9:60
4. TV Hölz	9:60
5. VfL Kirchen II	9:60
6. Laufenbrücken	9:60
7. VfL Kirchen II	9:60
8. SC Westwälder	9:60
9. SSV Hattert	9:60
10. VfL Dermbach II	9:60

### Kreisliga Nord

VfL Dermbach III - DJK Betzdorf	4:9
Niederfachbach/F. - SV Alsdorf II	9:5
SSV Nasterberg - SG Brachbach/M.	9:5
TC Harbach - VfL Kirchen III	5:9
VfL Kirchen IV - SG Westwälder II	8:8
1. SV Alsdorf II	9:75
2. Niederfachbach/F.	9:75
3. VfL Kirchen III	9:75
4. Weidenfeld-L. III	9:75
5. TTC Harbach	9:75
6. DJK Betzdorf	9:75

### 3. Kreisklasse Nord

TC Stein II - DJK Herdorf III	8:6
SG Westwälder II - Brachbach/M. IV	6:8
TuS Weidenfeld-L. V - Katzwinkel II	6:0
Fachbach IV - DJK Betzdorf V	8:4
TC Harbach/O. II - VfL Kirchen V	2:8
Herford/O. II - VfL Kirchen V	1:8
1. Abenkirchen	9:65
2. TTC Stein II	9:65
3. TuS Weidenfeld-L. V	9:65
4. DJK Herdorf III	9:65
5. SSV Nasterberg II	9:65
6. VfL Kirchen V	9:65
7. VfL Wipperf.	9:65
8. Brachbach/M. IV	9:65
9. Herford/O. II	9:65
10. Niederfachbach IV	9:65
11. DJK Betzdorf V	9:65
12. Katzwinkel II	9:65

### 3. Kreisklasse Mitte

DJK Betzdorf IV - TTC Hornstern II	8:1
DJK Betzdorf - TV Hahnenstätten	6:1
Niederfachbach/F. - Hahnenstätten	6:1
DJK Betzdorf IV - Westwälder IV	1:8
TV Hölz III - SSV Hattert IV	8:4
Mühlentbach III - Lautzen IV	8:1
3. Hölz-Gem.häusern	4:8
TTC Höchstchenbach II - Kroppech III	8:1
1. SG Westwälder IV	9:21
2. Mühlentbach III	9:21
3. TTC Höchstchenbach II	9:21
4. DJK Betzdorf IV	9:21
5. TTC Hattert III	9:21
6. TTC Hattert III	9:21
7. TTC Hattert III	9:21
8. TTC Hornstern II	9:21
9. Höchstchenbach VI	9:21
10. PSV Kroppech III	9:21
11. SV Naster II	9:21
12. SSV Hattert IV	9:21

### 2. Jugend-Rheinlandliga

TTC Remagen - TTC Remagen	5:5
TTC Wipperf. - TTC Remagen	6:2
SV Mendig/Schlier - TTC Remagen	6:1
TTC Wipperf. II - VfL Kirchen	2:6
TV Remondorf - TTC Wipperf.	2:6
SV Mendig/Schlier - VfL Kirchen	1:6
TV Remondorf - VfL Kirchen	5:5
SV Mendig/Schlier - TTC Wipperf.	5:5
1. TTC Wipperf.	9:60
2. VfL Kirchen	9:60
3. TTC Wipperf. II	9:60
4. SV Mendig/Schlier	9:60
5. TTC Wipperf.	9:60
6. TV Remondorf	9:60
7. TTC Remagen	9:60

### Jugend-Kreisliga

1. SC Westwälder	9:30
2. Höchstchenbach II	9:30
3. Höchstchenbach III	9:30
4. VfL Kirchen II	9:30
5. TTC Alenkirchen	9:30
6. VfL Kirchen	9:30
7. VfL Kirchen	9:30
8. VfL Kirchen	9:30
9. VfL Kirchen	9:30
10. ASG Altenkirchen	9:30

### 1. Jugend-Kreisliga Ost

TTC Höchstchenbach - Spfr. Hölz-Gr.	6:1
Niederfachbach/F. - SG Westwälder	6:3
DJK Betzdorf - TV Hahnenstätten	6:1
Niederfachbach/F. - Hahnenstätten	6:1
DJK Betzdorf IV - Westwälder IV	1:8
TV Hölz III - SSV Hattert IV	8:4
Mühlentbach III - Lautzen IV	8:1
3. Hölz-Gem.häusern	4:8
TTC Höchstchenbach II - Kroppech III	8:1
1. SG Westwälder IV	9:21
2. Mühlentbach III	9:21
3. TTC Höchstchenbach II	9:21
4. DJK Betzdorf IV	9:21
5. TTC Hattert III	9:21
6. TTC Hattert III	9:21
7. TTC Hattert III	9:21
8. TTC Hornstern II	9:21
9. Höchstchenbach VI	9:21
10. PSV Kroppech III	9:21
11. SV Naster II	9:21
12. SSV Hattert IV	9:21

### Jugend-Regionalliga

SC Westwälder IV - SV Willenrod	8:5
SV Alsdorf - TTC Harbach	2:8
TC Harbach - VfL Kirchen II	2:8
TTC Nistertal - TTC Wipperf.	8:4
TTC Höchstchenbach - DJK Herdorf	8:4
TTC Höchstchenbach - SF Nistertal	7:7
1. VfL Wipperf.	9:68
2. Weidenfeld-Lang III	9:68
3. VfL Dermbach	9:68
4. SG Westwälder III	9:68
5. SV Alsdorf	9:68
6. VfL Kirchen II	9:68
7. VfL Kirchen II	9:68
8. VfL Kirchen II	9:68
9. VfL Kirchen II	9:68
10. VfL Kirchen II	9:68